

# FORTBILDUNGEN PROGRAMM

Auszug aus dem Gesamtprogramm

## ZGMP

Zentrum für Gewalt- und  
Mobbingprävention  
und Persönlichkeitsbildung

Studienjahr 2025/26

# Persönlichkeiten bilden – Talk

Studienjahr 2025/26

# ZGMP

Zentrum für Gewalt- und  
Mobbingprävention  
und Persönlichkeitsbildung

## Auszug aus dem Gesamtprogramm

## Persönlichkeiten bilden – Talk

**Moderation:** Mitarbeiter:innen des ZGMP

### Inhalt

Gerade in jungen Jahren ist die Förderung persönlichkeitsstärkender und lernförderlicher Haltungen sowie sozialer und emotionaler Kompetenzen von großer Bedeutung. Es geht darum, die einzelnen Individuen zu stärken und eine für alle Beteiligten förderliche Gemeinschaft zu ermöglichen. Alle sollen in ihrer Persönlichkeit wachsen können.

Diese Bildungsaufgabe nimmt das Zentrum für Gewalt- und Mobbingprävention und Persönlichkeitsbildung zum Anlass, einen Diskurs zwischen Expert:innen, Wissenschaftler:innen und Lehrer:innen anzuregen und anzuleiten. In diesem Bildungsgespräch tauschen sich Expert:innen zu zentralen Themen der Persönlichkeitsbildung aus und stehen im Anschluss für die Zuhörer:innen in Gruppensettings für Fragen und Diskussionen zur Verfügung.

### Ziele

Die Teilnehmer:innen

- erlangen relevante Informationen zu aktuellen Themen.
- erweitern die eigenen Handlungsspielräume und Perspektiven mit dem Fokus Persönlichkeitsbildung.
- vernetzen sich mit Expert:innen und Kolleg:innen aus dem Feld.

# Persönlichkeiten bilden – TALK

Wintersemester 2025

## TALK: "Cultural Peers. Wie Peer-Learning zu einer diversitätsorientierten Schulkultur beitragen kann."

LV-Nr.:	F20W25WC05   <a href="#">Anmelden</a>
Termin:	27.11.2025 von 14:00 - 16:30 Uhr
Anmeldung:	bis 13.11.2025
Leitung:	Weisz Christian
Referent:innen:	Haberlehner Christine, Hofmann Monika
Ort:	Online via ZOOM

### Kurzbeschreibung

Kulturelle Vielfalt ist allgegenwärtig, der Umgang mit Diversität Aufgabe jeder Bildungsinstitution des 21. Jahrhunderts. Während (zu) viel Heterogenität oft als zu bewältigende Herausforderung bzw. Problematik wahrgenommen wird, können Peer-Learning-Modelle einen Ansatz bieten, wie Diversität zu einer treibenden Kraft für die persönliche und soziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen in einem von kultureller Vielfalt geprägten Umfeld werden kann.

# Persönlichkeiten bilden – TALK

Sommersemester 2026

## TALK: Sexualisierter Online-Gewalt wirksam begegnen

LV-Nr.: F20S26HN07 | [Anmelden](#)  
 Termin: 23.04.2026 von 14:15 - 16:45 Uhr  
 Anmeldung: bis 09.04.2025  
 Leitung: Hahn-Hoffmann Nikola  
 Referent:innen: Buchegger Barbara  
 Ort: Online via ZOOM

### Kurzbeschreibung

Ob Grooming, Hate Speech, Fake News, Cybermobbing oder Internetbetrug – alle diese Gefahren spielen immer wieder in Schulklassen hinein, belasten Schüler:innen und Lehrkräfte und den Unterrichtsalltag. Diese Gewaltformen müssen somit in den Gewaltschutzkonzepten im Bereich der Online-Gewalt-Prävention mitgedacht und hilfreiche Maßnahmen ergriffen werden. An diesem Nachmittag sollen gezielt die aktuell dringendsten Herausforderungen und Gefahren in der Online-Welt der Kinder und Jugendlichen beleuchtet und Lösungsansätze für den Umgang damit in der Schule entwickelt bzw. vorgestellt werden. Die Vernetzung mit externen Fachstellen wird genauso Thema sein wie der Einsatz von Cyber-Peers bzw. Digi-Peers als niederschwellige Hilfsmöglichkeit.

## TALK: Inner Development Goals (IDGs): Schlüsselkompetenzen für die Schulen der Zukunft

LV-Nr.: F20S26WD00 | [Anmelden](#)  
 Termin: 07.05.2026 von 14:45 - 17:00 Uhr  
 Anmeldung: bis 23.04.2025  
 Leitung: Weghaupt Dominik  
 Referent:innen: Genc Elke, Wurz Andrea  
 Ort: Online via ZOOM

### Kurzbeschreibung

In einer zunehmend komplexen Welt gewinnen innere Entwicklung und menschliche Reife an Bedeutung. Die Inner Development Goals (IDGs) bieten einen praktischen Leitfaden für die persönliche und kollektive Transformation und unterstützen nachhaltige Veränderungen sowohl im beruflichen als auch im privaten Umfeld. Diese Lehrveranstaltung vermittelt die theoretischen Grundlagen der IDGs, reflektiert deren Bedeutung für nachhaltige Entwicklung und erarbeitet praktische Anwendungen für den Bildungsbereich. Besonderer Fokus liegt auf der Implementierung der IDGs in Schulkonzepte, basierend auf Erfahrungen aus einer 2 ½-jährigen Pilotphase an Schulen.